



NETZWERK  
Standortsicherheit  
HAMBURG

## KONTAKT

Koordinierungsbüro „Netzwerk Standortsicherheit Hamburg“  
c/o Polizei Hamburg, Leitungsstab  
Bruno-Georges-Platz 1  
22297 Hamburg  
lst@polizei.hamburg.de  
www.netzwerkstandortsicherheithamburg.de



## STARKE PARTNER FÜR HAMBURGS SICHERHEIT

- AGA Unternehmensverband  
Großhandel, Außenhandel,  
Dienstleistung e. V.
- Behörde für Inneres und Sport
- Behörde für Wirtschaft,  
Verkehr und Innovation
- Bundesverband der Sicher-  
heitswirtschaft e. V.,  
Landesverband Hamburg
- City Management Hamburg
- DEHOGA Hamburg Hotel- und  
Gaststättenverband e. V.
- Deutsche Bahn AG
- Dezernat Interne Ermittlungen
- Einzelhandelsverband Nord e. V.
- Flughafen Hamburg GmbH
- Hamburger Hochbahn AG
- Hamburger Hochbahn-Wache  
GmbH
- Hamburg Port Authority
- Hamburg Tourismus GmbH
- Handelskammer Hamburg
- Handwerkskammer Hamburg
- IVH Industrieverband  
Hamburg e. V.
- Landesamt für Verfassungs-  
schutz
- Polizei Hamburg
- Pro Honore e. V.
- S-Bahn Hamburg GmbH
- Unternehmensverband Hafen  
Hamburg e. V.
- VEEK - Versammlung  
eines Ehrbaren Kaufmanns  
zu Hamburg e. V.
- Verband Freier Berufe e. V.
- VSWN – Verband für  
Sicherheit in der Wirtschaft  
Norddeutschland e. V.

SIE HABEN NOCH FRAGEN? Rufen Sie uns an – wir informieren Sie  
gern darüber, wie Sie vom Netzwerk für Standortsicherheit Hamburg pro-  
fitieren können. Gemeinsam machen wir Hamburg sicher und erfolgreich.

[www.netzwerkstandortsicherheithamburg.de](http://www.netzwerkstandortsicherheithamburg.de)

# GEMEINSAM STARK FÜR HAMBURGS WIRTSCHAFT





MEHR SCHUTZ FÜR HAMBURGS UNTERNEHMEN

## SICHERHEIT – EINE GEMEINSCHAFTSAUFGABE

Wer erfolgreich wirtschaften will, braucht ein geschütztes Umfeld. Delikte wie Wirtschaftsspionage, Korruption und Internetkriminalität bedrohen gerade innovative Unternehmen. Hamburg setzt deshalb auf eine engere, klar strukturierte Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Sicherheitsbehörden. Nutzen Sie uns für die Sicherheit Ihres Unternehmens am Standort Hamburg.

Hamburgs guter internationaler Ruf und seine leistungsfähigen Unternehmen machen die Stadt als Wirtschaftsstandort attraktiv. Allerdings auch für ein kriminelles Milieu, das über Wirtschaftsspionage, Datenklau via Internet und Korruption Betriebsgeheimnisse und Forschungsergebnisse anzapfen will. Nach Erkenntnissen der Sicherheitsbehörden realisieren insbesondere die hoch innovativen Mittelständler oft nicht, wie sehr ihr wertvolles Know-how das Interesse von Wettbewerbern weckt, die auf illegale Mittel setzen. In der globalisierten Welt wird vor allem das World Wide Web zunehmend zur Bedrohung für Unternehmen. Stichwort: Cybercrime.

### NEUE KOOPERATIONSSTRUKTUR BÜNDELT AKTIVITÄTEN

Um diesen Gefahren entgegenzuwirken und Hamburgs Unternehmen optimalen Schutz zu sichern, rücken Wirtschaft und Staat jetzt noch enger zusammen: Das von Experten aus Sicherheitsbehörden und Wirtschaft entwickelte „Netzwerk für Standortsicherheit Hamburg“ bündelt alle Aktivitäten auf den neun Themenfeldern Wirtschaftskriminalität und Korruption, Wirtschaftsspionage, IT-Sicherheit und Cybercrime, Qualifizierung und Prävention, Sicherheitswirtschaft, Kritische Infrastrukturen, Sport und Veranstaltungen sowie Lokale Kooperationen.

### PERSPEKTIVE WECHSELN – VERSTÄNDNIS GEWINNEN

Neue Projekte intensivieren die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Sicherheitskräften der Hansestadt. Zum einen garantieren ständige Expertenkreise zu den zentralen Themen Wirtschaftskriminalität/Korruption, Wirtschaftsspionage und IT-Sicherheit mit Vertretern aller Beteiligten kurze Wege und schnelle Entscheidungen. Zum anderen gewinnt vor allem der praktische Austausch an Bedeutung. Unter dem Motto „Perspektivwechsel“ hospitieren Führungskräfte von Polizei und Unternehmen gegenseitig untereinander. Präventive Beratungsangebote für Existenzgründer und Einzelhandel durch Fachleute des Landeskriminalamts runden das Spektrum ab.

### SICHERHEIT WILL GELERNT SEIN

Mit der steigenden Komplexität der Aufgaben für Polizei und private Sicherheitsunternehmen wachsen die Anforderungen an deren Mitarbeiter. Deshalb hat professionelle Qualifizierung einen festen Platz im Konzept des Netzwerks für Standortsicherheit. Der Studiengang „Sicherheitsmanagement“ an der „Northern Business School“ steht mit seiner Unterstützung durch die Polizei Hamburg für den Kooperationsgedanken des Netzwerkes. Darüber hinaus transportieren Sicherheitsexperten aus Behörden und Unternehmen in Netzwerkveranstaltungen ihr Know-how in die Hamburger Wirtschaft.

### AUF DIESEN FELDERN MÜSSEN WIR HANDELN:

- Wirtschaftskriminalität
- Korruption
- Wirtschaftsspionage
- IT-Sicherheit und Cyber-Crime
- Sicherheitswirtschaft
- Kritische Infrastrukturen
- Qualifizierung und Bildung
- Prävention

